

(13)_____ zusammen mit zwei anderen Kameradinnen in einer sehr schönen Wohnung. Momentan ist auch noch die Schwester meiner (14)_____ zu Besuch. Es ist also ein bisschen voll bei uns, aber dafür wird es (15)_____ langweilig. Und die Wohnung ist groß genug. Wir haben nicht nur eine Dusche, sondern auch eine Badewanne.

Seit das Semester angefangen hat, habe ich natürlich nicht mehr so viel Freizeit. (16)_____ habe ich schon viel von Lyon gesehen. Es ist eine tolle Stadt, deren Sehenswürdigkeiten mich auch (17)_____ drei Monaten noch faszinieren. Jeden Sonntag gibt es z. B. einen Flohmarkt am Ufer der Rhone – man glaubt, am Mittelmeer zu sein!

Ich hoffe also (18)_____, dass du im Frühling zu mir kommen wirst. Du brauchst dir keine Sorgen um eine (19)_____ zu machen, denn du kannst natürlich bei mir wohnen – wir haben sicher noch Platz für dich!

Ganz liebe Grüße

Petra

(Quelle: vgl. Studio d B1, Testheft, Cornelsen, Berlin, S. 14)

- | | | | | |
|----------------|--------------|------------------|---------------|---------------|
| Câu 10: | A. gefällt | B. bringt | C. geht | D. macht |
| Câu 11: | A. witzig | B. wohl | C. schlecht | D. unangenehm |
| Câu 12: | A. langsamer | B. besser | C. toleranter | D. komischer |
| Câu 13: | A. spiele | B. arbeite | C. singe | D. wohne |
| Câu 14: | A. Schülerin | B. Mitbewohnerin | C. Lehrerin | D. Nachbarin |
| Câu 15: | A. nicht | B. oft | C. so | D. meistens |
| Câu 16: | A. Deshalb | B. Darum | C. Dann | D. Trotzdem |
| Câu 17: | A. in | B. nach | C. von | D. vor |
| Câu 18: | A. selten | B. sehr | C. kaum | D. nie |
| Câu 19: | A. Reise | B. Unterhaltung | C. Unterkunft | D. Bedingung |

Chọn câu đúng ngữ pháp và ngữ nghĩa (ứng với A hoặc B, C, D).

Câu 20:

- A. Die neuen Songs des Popstars sind zwar nicht so gut, aber er ist immer noch beliebt.
- B. Die neuen Songs des Popstars sind zwar nicht so gut, aber ist er immer noch beliebt.
- C. Die neuen Songs des Popstars zwar sind nicht so gut, aber er ist immer noch beliebt.
- D. Die neuen Songs des Popstars zwar sind nicht so gut, aber er immer noch beliebt ist.

Câu 21:

- A. In Dresden findet statt nächste Woche die deutsche Jugendmeisterschaft im Schwimmen.
- B. In Dresden findet nächste Woche die deutsche Jugendmeisterschaft im Schwimmen statt.
- C. Im Schwimmen findet die deutsche Jugendmeisterschaft in Dresden nächste Woche statt.
- D. In Dresden stattfindet nächste Woche die deutsche Jugendmeisterschaft im Schwimmen.

Câu 22:

- A. Die Kinder dürfen den kranken Vater im Krankenhaus besuchen nicht.
- B. Die Kinder dürfen den kranken Vater im Krankenhaus nicht besuchen.
- C. Die Kinder dürfen im Krankenhaus nicht besuchen den kranken Vater.
- D. Die Kinder besuchen den kranken Vater nicht im Krankenhaus dürfen.

Câu 23:

- A. Leider konnte die Feuerwehr nicht so viele Leute retten.
- B. Leider die Feuerwehr konnte nicht so viele Leute retten.
- C. Leider konnte retten die Feuerwehr nicht so viele Leute.
- D. Leider konnte die Feuerwehr retten nicht so viele Leute.

Câu 24:

- A. Wenn man auf einen Berg steigen will, man benötigt vernünftige Kleidung.
- B. Wenn man will auf einen Berg steigen, benötigt man vernünftige Kleidung.
- C. Wenn man auf einen Berg steigen will, man vernünftige Kleidung benötigt.
- D. Wenn man auf einen Berg steigen will, benötigt man vernünftige Kleidung.

Chọn từ hoặc cụm từ gạch chân cần phải sửa (ứng với A hoặc B, C, D) để các câu sau trở nên đúng.

Câu 25: Ich kann mich nicht vorstellen, jeden Morgen Gymnastik zu machen.

A B C D

Câu 26: Auf unserer Abschlussfeier wird man viele bekannte Gesichte sehen.

A B C D

Câu 27: Ich esse seit drei Woche keine Schokolade mehr. Deswegen nehme ich nicht zu.

A B C D

Câu 28: Ein Spanien sprechender Ingenieur hat sehr gute Chancen.

A B C D

Câu 29: Bevor wir gegessen haben, räumen wir den Tisch ab.

A B C D

Câu 30: Süßwaren schmeckt gut, aber sie sind ungesund.

A B C D

Đọc đoạn văn sau và chọn phương án đúng (ứng với A hoặc B, C, D) để hoàn thành các câu từ 31 đến 35.

Generation XXL ist out

Viel versprechendes Schulprojekt für gesunde Ernährung kommt an

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 2a einer Grundschule stehen um vier zusammengeschobene Tische in ihrem Klassenzimmer. Unter Anleitung ihrer Lehrerin Isolde Reich belegen sie Vollkornbrot-scheiben mit Tomaten und Gurken und rühren Kräuterquark an. In der Tischmitte stehen zwei Kannen mit warmem Kräutertee.

„Viele unserer Kinder hielten Gurke für ein exotisches Nahrungsmittel“, berichtet Isolde Reich. Nicht nur deutsche Schulkinder, auch viele ausländische Kinder aus türkischen, italienischen, polnischen oder vietnamesischen Familien haben offenbar keine Zeit mehr für ein gesundes Frühstück. Auf dem Weg zur Schule essen sich die Kinder satt an Keksen oder Schokoriegeln und stillen ihren Durst mit süßen Limonadegetränken. Alle diese Nahrungsmittel enthalten viel Fett und Zucker und führen dazu, dass die Kinder verglichen mit früheren Generationen immer dicker werden: Generation XXL. Aus diesem Grund haben mehrere Schulen Projekte zum Thema „Gesundes Essen“ gestartet und beginnen den Schultag mit einem gemeinsamen und gesunden Frühstück. „Es hat lange Zeit gedauert“, so Isolde Reich, „aber wir haben schließlich alle Eltern überzeugt, die Süßigkeiten dort zu lassen, wo sie hingehören: nämlich in den Supermarkt. Dafür beteiligen sie sich jetzt mit einem geringen monatlichen Beitrag am gemeinsamen Frühstück.“

Aber entscheidend für die republikübergreifende Kilo-Vermehrung bei den Kleinsten ist die fehlende Bewegung. Aktivitäten wie Fernsehen oder Computerspiel haben das Herumtoben oder Ballspielen im Freien und sportliche Aktivitäten abgelöst.

Bewegung und Sport sind daher die zweite Säule des Gesundheitsprojekts an der Schule von Isolde Reich. Die Kinder haben jetzt täglich Sportstunden, und sogar in den Mathe- und Englischunterricht gehören Bewegungsphasen.

(Quelle: vgl. Mit Erfolg zum Zertifikat Deutsch Plus, Testbuch, Ernst Klett, Stuttgart, S. 66f.)

Câu 31: Der Unterricht an der Grundschule von Frau Reich beginnt mit _____.

- A. Keksen und Schokoriegeln
- B. einem gemeinsamen Frühstück der Kinder mit ihrer Lehrerin
- C. der Präsentation exotischer Gemüsesorten
- D. einem Projekt in der Schule

Câu 32: Als Problem vieler Grundschul-kinder wird im Text _____ genannt.

- A. gesundes Essen
- B. Übergewicht
- C. das Spielen im Freien
- D. der Vergleich mit früheren Generationen

Câu 33: Die Eltern müssen das gemeinsame Frühstück ihrer Kinder _____.

- A. bezahlen
- B. besorgen
- C. mitbringen
- D. vorbereiten

Câu 34: Das Übergewicht der Kinder wird _____.

- A. in ganz Deutschland im Fernsehen gezeigt
- B. durch fehlende Bewegung noch größer
- C. nur von Fertiggerichten verursacht
- D. in einem Projekt klar gemacht

Câu 35: Im Mathematik- oder Sprachunterricht wird das Lernen der Kinder _____.

- A. auf die Sportstunden verschoben
- B. mit einem Gesundheitsprojekt kombiniert
- C. mit Hilfe von Computern leichter gemacht
- D. mit körperlicher Aktivität unterstützt

Chọn phương án đúng (ứng với A hoặc B, C, D) cho các câu sau đây.

- Câu 36:** Sie besitzt eine _____, die man an keiner anderen Frau finden kann.
A. Schönsheit B. Schönskeit C. Schönheit D. Schönkeit
- Câu 37:** Du hast _____ wirklich viel geholfen. Ich weiß gar nicht, wie ich _____ dafür danken kann.
A. mir ... dir B. mir ... dich C. mich ... dich D. mich ... dir
- Câu 38:** Übermorgen habe ich meine Klavierprüfung. Ich bin so aufgeregt. – _____.
A. Ich bin von dem Rockkonzert begeistert
B. Ach, reg dich bloß nicht auf! Sie ist sehr schwierig
C. Ich bin aber glücklich über mein Klavierkonzert
D. Ach, die schaffst du bestimmt! Du hast doch so viel geübt
- Câu 39:** Das Synonym von „Augenblick“ ist „_____“.
A. Moment B. Dauer C. Pause D. Zeitraum
- Câu 40:** Er war immer nett und humorvoll, _____ er heiratete.
A. wenn B. bis C. nachdem D. falls
- Câu 41:** Wie lange musstest du nach der Operation noch in der _____ bleiben?
A. Buchhandlung B. Bibliothek C. Klinik D. Apotheke
- Câu 42:** Du gehst morgen mit Jutta ins Kino. Und wo wollt ihr _____ verabreden?
A. eure B. euch C. sich D. euer
- Câu 43:** Ich brauche das Telefon. Ich erwarte noch einen wichtigen _____ aus Düsseldorf.
A. Brief B. Ruf C. Text D. Anruf
- Câu 44:** Wenn man viel Wasser, Tee und Fruchtsäfte trinkt, hat man _____ Hunger.
A. wenigere B. wenige C. wenigeren D. weniger
- Câu 45:** Ich bin Anne _____ in der Disko begegnet, _____ beim Volleyball.
A. nicht ... sondern B. entweder ... noch C. zwar ... aber D. nicht nur ... aber
- Câu 46:** Wir kaufen für das Wohnzimmer _____ Teppich und _____ Vorhang.
A. eine ... einen B. ein ... ein C. einen ... eine D. einen ... einen
- Câu 47:** Jessica gibt Marco Nachhilfestunden in Deutsch, _____ er bessere Ergebnisse bekommen kann.
A. daher B. damit C. als D. dass
- Câu 48:** Als wir uns dem Spielplatz näherten, kamen uns viele _____ Kinder entgegen.
A. lachenden B. gelachte C. lachende D. gelachten
- Câu 49:** Paul und Gaby, denkt doch nicht immer an _____ Fehler! Ihr habt noch mehr Gelegenheiten.
A. eure B. euer C. eures D. eurem
- Câu 50:** Das Gegenteil von „erlauben“ ist „_____“.
A. vorschlagen B. verlassen C. verbieten D. behaupten
- Câu 51:** Ist das der Mann, mit _____ du über deine Zukunft gesprochen hast?
A. dessen B. der C. ihm D. dem
- Câu 52:** Guten Tag, ich möchte _____ Sitzplatz reservieren.
A. ein B. einen C. einer D. eine
- Câu 53:** Der Job ist ihm zu langweilig. Er sucht sich einen _____.
A. interessanterer B. interessant C. interessanter D. interessanteren
- Câu 54:** An die Außenwand des Hauses darf man _____ Verbotsschilder hängen.
A. keinen B. keiner C. kein D. keine
- Câu 55:** Sie dürfen _____ des Unterrichts nicht rauchen.
A. vor B. während C. außerhalb D. in
- Câu 56:** Letzten Samstag hat er sich von _____ besten Freund verabschiedet.
A. einer B. den C. eines D. dem
- Câu 57:** Ich habe gestern _____ Herrn Müller telefoniert.
A. nach B. an C. für D. mit
- Câu 58:** Weißt du schon, wann wir losfahren? – _____.
A. Nein, es gibt ein Hotel in der Nähe B. An einen See, der mitten im Wald liegt
C. Ja, natürlich, wenn sie gute Noten hat D. Um acht Uhr. Wir treffen uns bei Simone
- Câu 59:** Herr Meyer steht immer am Fenster und beobachtet, was seine Nachbarn tun. Er ist sehr _____.
A. neugierig B. ungeduldig C. nett D. freundlich

- Câu 60:** Mein Sohn ist sehr krank. – _____
 A. Oh, schade! Was tut dir weh?
 B. Tut mir Leid, was hat er denn?
 C. Entschuldigung, hast du ihn schon zum Arzt gebracht?
 D. Verzeihung, das ist eine schlechte Nachricht.
- Câu 61:** _____ du noch ein Bier trinken oder lieber etwas anderes?
 A. Will B. Wollst C. Wollte D. Willst
- Câu 62:** Du siehst so fröhlich aus. _____ hast du dich denn so gefreut?
 A. Woran B. Wofür C. Worum D. Worüber
- Câu 63:** Warum hast du gar nicht _____ meine E-Mail geantwortet?
 A. gegen B. über C. auf D. durch
- Câu 64:** Frau Grün vermietet ihre Zimmer nur _____ Studentinnen.
 A. mit B. bei C. an D. von
- Câu 65:** Wer ist denn der _____ Teilnehmer im Kurs?
 A. jüngere B. jünger C. jüngste D. am jüngsten
- Câu 66:** Harald ist sehr groß, sein Vater ist aber sehr _____.
 A. fett B. dünn C. klein D. rund
- Câu 67:** Ingo, _____ mir doch bitte die Zeitung!
 A. geben B. gibst C. gib D. gebe
- Câu 68:** Ich bin gespannt, wie der Sommer sein wird! – Wahrscheinlich kalt und _____.
 A. regnerisch B. regnerig C. regenvoll D. regnerlich
- Câu 69:** Sabine plant eine Radtour und fragt, ob wir mitkommen wollen. – _____.
 A. Ich bin der Meinung, dass ihr Sportler seid
 B. Oh, prima. Natürlich komme ich mit
 C. Doch, einen festen Plan habe ich schon
 D. Danke! Durch die Radtour kann sie Kontakt pflegen
- Câu 70:** Ich gehe jeden Tag mit unserem Hund spazieren, _____ ich oft keine Lust dazu habe.
 A. trotzdem B. darum C. obwohl D. weil
- Câu 71:** Mit Ihrem Geschenk haben Sie ihr bestimmt eine große Freude _____.
 A. gehabt B. gelegt C. gemacht D. gestellt
- Câu 72:** Hast du gestern Nacht besser _____? – Ja, ich habe eine Schlaftablette genommen.
 A. schlafen können B. geschlafen können C. schlafen konntest D. schlafen gekonnt
- Câu 73:** Nach dieser mehrstündigen Fahrt möchte ich mich sofort _____. Ich bin total erschöpft.
 A. beschäftigen B. erinnern C. ausruhen D. beeilen
- Câu 74:** Ich war sehr müde, dennoch bin ich _____ um ein Uhr nachts eingeschlafen.
 A. bald B. nur C. erst D. schon
- Câu 75:** Frau Berger, haben Sie den Antwortbrief an die Firma Rau & Co. fertig gemacht? – Ja, der Brief _____ bereits abgeschickt.
 A. habe B. ist C. kann D. hat

Đọc đoạn văn sau và chọn phương án đúng (ứng với A hoặc B, C, D) để trả lời các câu hỏi từ 76 đến 80.

Der gute Draht

Deutsche Schüler haben die Wahl. Zu Beginn jedes Schuljahres bestimmen die Schüler in den Klassen oder Jahrgangsstufen, wer sie vertritt. Natalie, 16, wurde Klassensprecherin ihrer 11. Klasse. Sie lernt in einer Schule in Müllheim.

Meistens melden sich Mädchen für das Amt. „Die Jungen haben andere Interessen“, meint Natalie. Sie ist schon zum zweiten Mal gewählt worden. „In der 7. Klasse habe ich den Job auch gemacht. Mir hat es gefallen, weil man Verantwortung übernimmt. Ich habe einen guten Draht zu den Leuten“, sagt sie. Das heißt, sie hat gute Beziehungen zu ihren Mitschülern und Lehrern. „Als Klassensprecherin ist das sehr wichtig. Man muss alle vertreten und nicht nur gute Freunde. Darum muss man jedem zuhören.“

Welche Aufgaben hat ein Klassensprecher? „Das sind oft ganz einfache Sachen. Kommt der Lehrer nicht, muss ich das Sekretariat informieren. Braucht der Lehrer im Unterricht etwas, schickt er die Klassensprecher. Die Lehrer sprechen uns an, wenn sich Schüler nicht gut benehmen. Umgekehrt

sprechen auch Schüler über Probleme mit einem bestimmten Lehrer. Manchmal kann ich vermitteln“, zählt Natalie auf.

Klassensprecher organisieren auch Schulfeste und Sportturniere. „Das ist alles zusammen eine Menge Arbeit. Manchmal leiden auch meine Schulleistungen ein wenig darunter. Ich habe einfach zu wenig Zeit zum Lernen. Deshalb habe ich auch schon daran gedacht, mit dieser Tätigkeit aufzuhören. Aber dann sage ich mir wieder: Vermitteln und Organisieren machen doch wirklich viel Spaß, also bleibe ich dabei“, erzählt die Schülerin.

Klassensprecher sind also nicht nur Ansprechpartner für Lehrer und Schüler, sondern auch eine Art Sammelstelle für Informationen. „Ein bisschen erleichtern wir allen so das Schulleben“, meint Natalie.

(Quelle: vgl. *Mit Erfolg zum Zertifikat Deutsch für Jugendliche, Übungs- und Testbuch, Ernst Klett, Stuttgart, S. 14f.*)

Câu 76: War Natalie schon mal Klassensprecherin?

- A. Ja, früher schon zweimal.
- B. Nein, noch nie.
- C. Nein, aber bald.
- D. Ja, früher schon einmal.

Câu 77: Warum ist Natalie gern Klassensprecherin?

- A. Weil sie dadurch die Beziehungen zu ihren Mitschülern verbessern kann.
- B. Denn die Jungen haben andere Interessen.
- C. Weil sie eine wichtige Person werden möchte.
- D. Denn die Mitschüler interessieren sich für andere Sachen.

Câu 78: Von wem wird der Klassensprecher gewählt?

- A. Von dem Sekretariat.
- B. Von den Lehrern.
- C. Von den Schülern.
- D. Von dem Ansprechpartner.

Câu 79: Welche Aufgaben haben die Klassensprecher?

- A. Sie sollen nur Informationen weitergeben.
- B. Sie achten auf die Kontakte zwischen den Mitschülern.
- C. Sie kümmern sich nur um die Beziehungen zwischen Schülern und Lehrern.
- D. Sie haben ganz unterschiedliche Aufgaben.

Câu 80: Wie findet Natalie die Arbeit als Klassensprecher?

- A. Sie meint, dass die Arbeit nicht viel Zeit kostet.
- B. Die findet sie stressig, aber leicht.
- C. Die findet sie sehr lustig.
- D. Die Arbeit ist anstrengend, aber sie bereitet ihr eine große Freude.

----- HẾT -----